

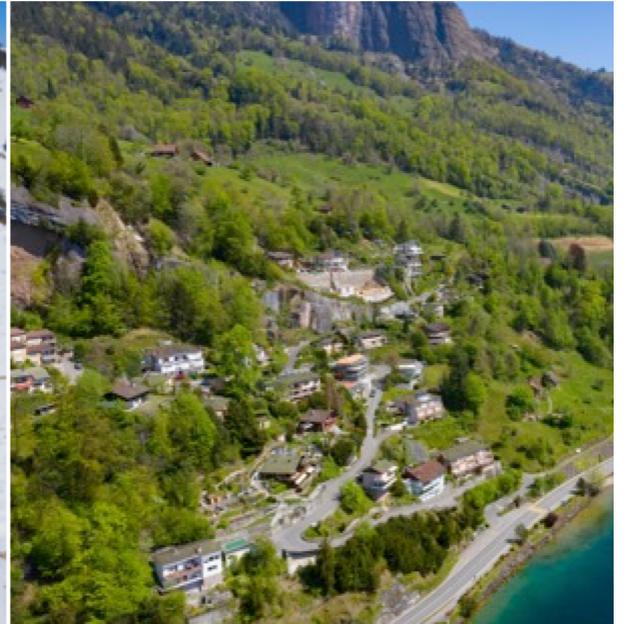
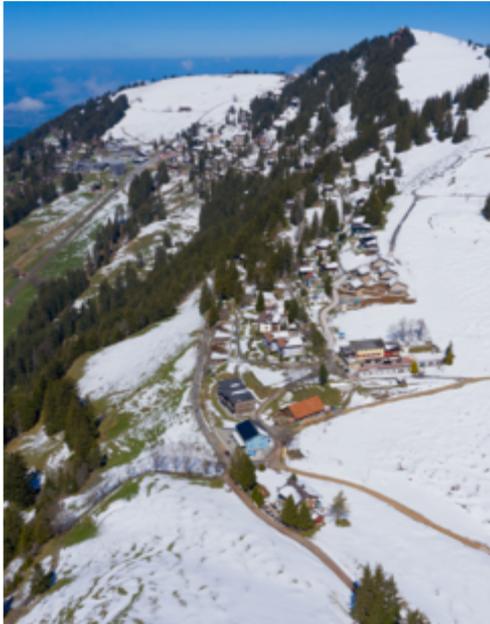
An aerial photograph of the village of Vitznau, Switzerland, situated on the eastern shore of Lake Lucerne. The village features a mix of traditional stone buildings and modern residential structures, with a prominent church spire. The lake is a deep blue, and the surrounding landscape is lush green with rolling hills and mountains in the background under a clear sky.

Herzlich willkommen!

Siedlungsleitbild 2050 Gemeinde Vitznau
Infoveranstaltung 27. Januar 2020

Begrüßung, Vitznau, das Bergdorf am See

Herbert Imbach, Gemeindepräsident

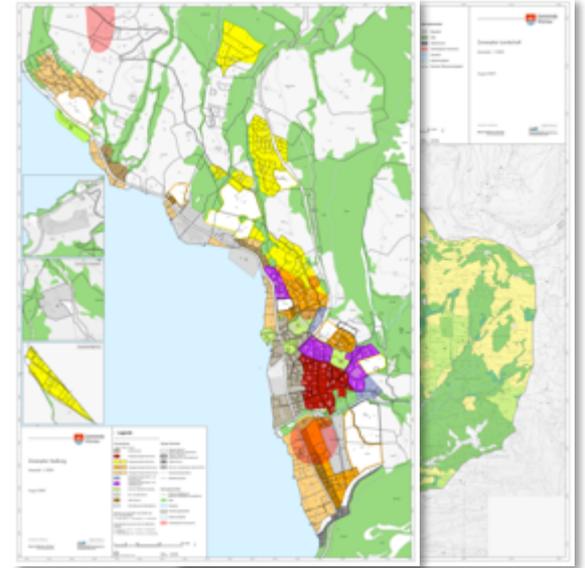


Programm

20.00 Uhr	Begrüssung Ortsplanungsrevision	H. Imbach
20.10 Uhr	Vorstellung Siedlungsleitbild 2050	S. Subak G. Di Carlo
20.40 Uhr	Würdigung aus Sicht des Gemeinderats	H. Imbach
20.50 Uhr	Fragen im Plenum	Alle

Gesamtrevision der Ortsplanung

Siedlungsleitbild und **Richt- und Nutzungsplanung**
(Bau- und Zonenreglement / Zonenplänen Siedlung und
Landschaft, Erschliessungs- und Verkehrsrichtplan,
Bebauungsplan Dorfkern)



Ziele der Ortsplanungsrevision



«Wir wollen unsere
Standortqualitäten
stärken und Vitznau
zukunftsfähig
weiterentwickeln –

als **lebendige** Gemeinde mit
eigener **Identität**, intakter
Landschaft und hoher
Lebensqualität.»

Gründe für die Gesamtrevision der Ortsplanung



Beschluss der rechtskräftigen
Nutzungsplanung 1997

Seither starkes Wachstum:
heute 300 zusätzliche
EinwohnerInnen und rund
600'000 Schiffspassagiere

**Wie soll sich Vitznau
weiter entwickeln?**

Weitere Gründe für die Gesamtrevision der Ortsplanung

Vorgabe Raumplanungsgesetz

Überprüfung der Ortsplanung alle 10 Jahre

Veränderte übergeordnete Vorgaben

Revision des Raumplanungsgesetzes RPG und Überarbeitung kant. Richtplan sowie Planungs- und Baugesetz

- Innenentwicklung
- Reduktion überdimensionierte Bauzonen
- Technische Anpassungen (Wechsel AZ zu ÜZ)
- Weitere Themen: Gewässerraum, Naturschutzzonen, Erschliessungs- und Verkehrsrichtplan

Gemeinsame Erarbeitung und Weichenstellung



18. Mai 2019

Workshop Fokus Gemeindeentwicklung



19. Oktober 2019

Workshop Fokus
Ortsteile & Tourismus

Projektorganisation

Bevölkerung / Stimmberechtigte

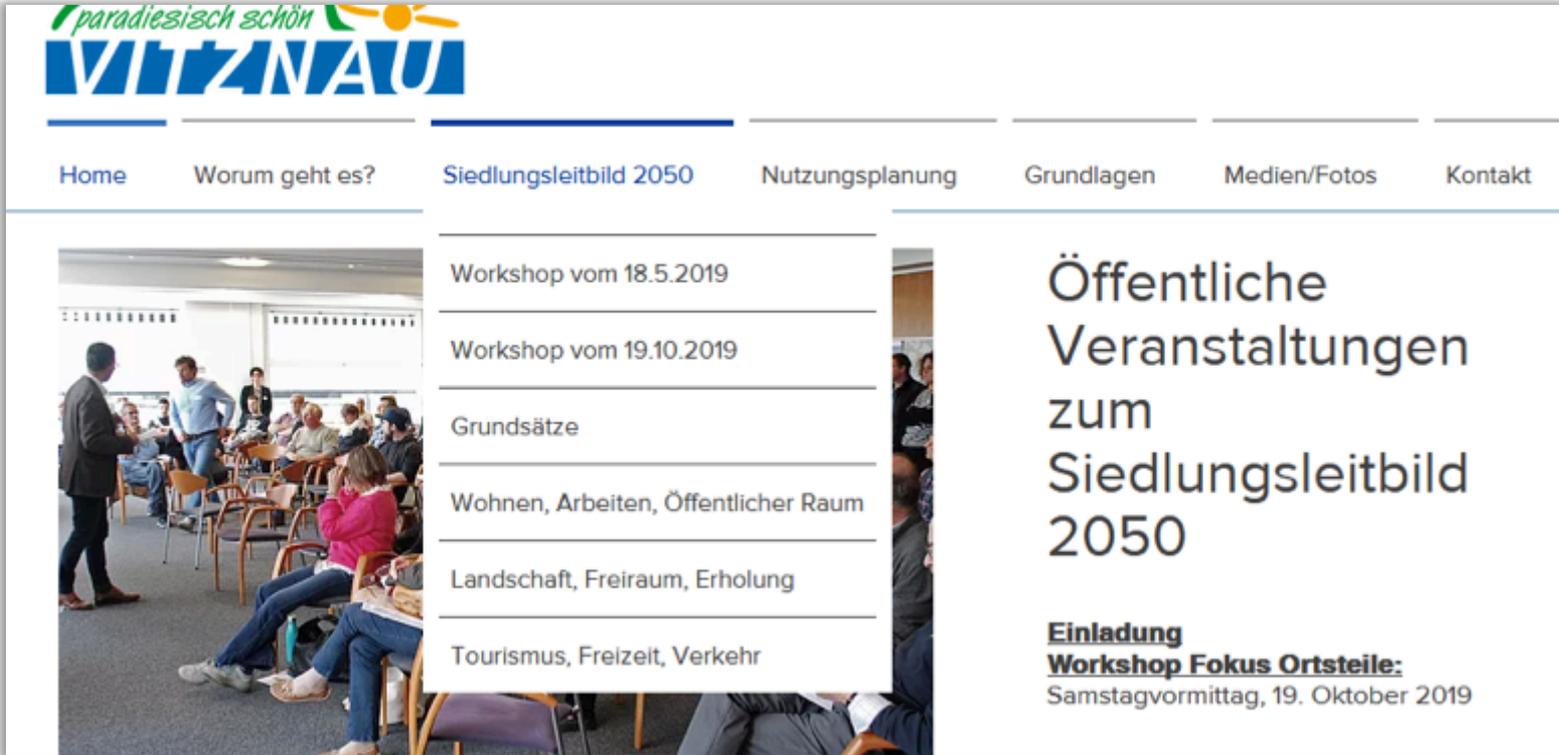
Gemeinderat
Strategische Ebene

Ortsplanungskommission (OPK)
Operative Ebene / Erarbeitung Ortsplanung /
Antragssteller

Kommunikation

Ausschuss OPK
Administration /
Koordination /
Kostenkontrolle

Weitere Informationen und Updates unter
<https://www.ortsplanung-vitznau.ch/>



The screenshot shows the website 'paradiesisch schön VITZNAU'. The navigation menu includes: Home, Worum geht es?, Siedungsleitbild 2050, Nutzungsplanung, Grundlagen, Medien/Fotos, and Kontakt. The main content area features a list of workshop dates and topics, and a large announcement for public events.

paradiesisch schön
VITZNAU

Home Worum geht es? **Siedungsleitbild 2050** Nutzungsplanung Grundlagen Medien/Fotos Kontakt

Workshop vom 18.5.2019

Workshop vom 19.10.2019

Grundsätze

Wohnen, Arbeiten, Öffentlicher Raum

Landschaft, Freiraum, Erholung

Tourismus, Freizeit, Verkehr

**Öffentliche
Veranstaltungen
zum
Siedungsleitbild
2050**

Einladung
Workshop Fokus Ortsteile:
Samstagsvormittag, 19. Oktober 2019

Siedlungsleitbild 2050

Barbara Gloor, Projektleiterin Metron AG



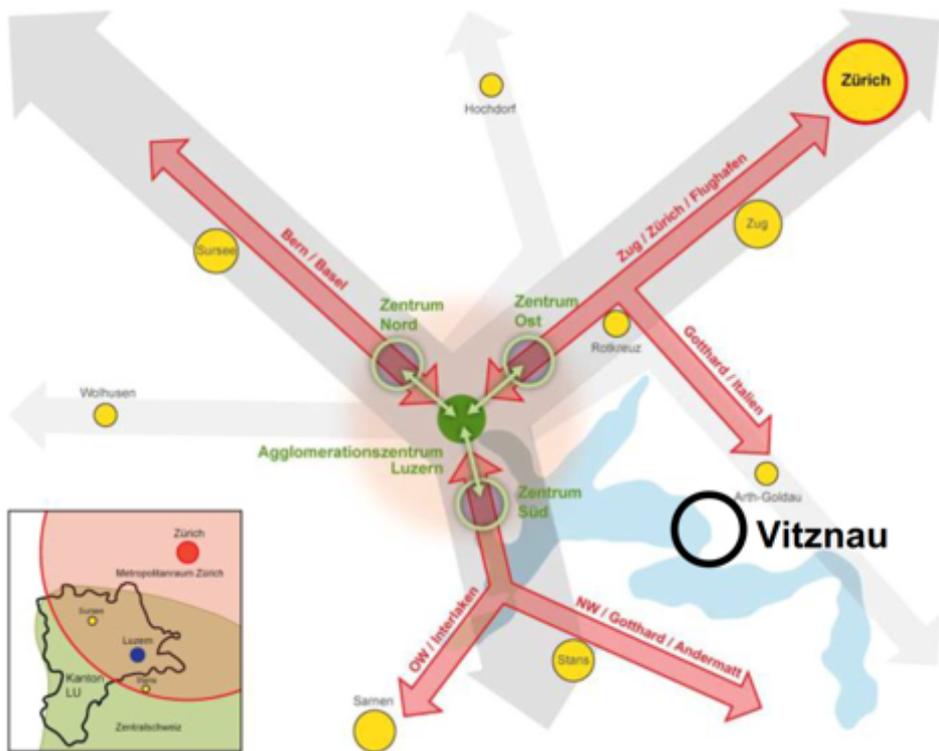
Sinn und Zweck des Siedlungsleitbilds 2050

Das Siedlungsleitbild zeigt die **zukünftige Gemeindeentwicklung** auf, z.B.:

- Wo sollen Freiräume aufgewertet werden?
- Wo wohnen und wo arbeiten wir? Und wie?
- Wo soll keine bauliche Entwicklung stattfinden?

Als strategische Grundlage für Ortsplanungsrevision sowie für weitere Planungen

Grossräumliche Einbettung

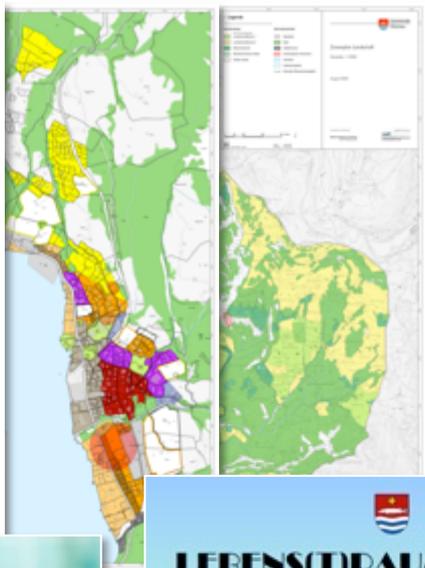
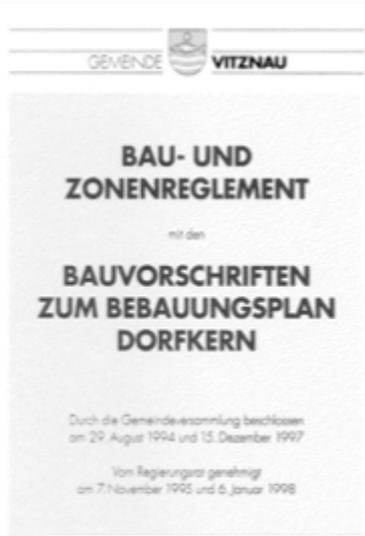


Vitznau liegt an einmaliger Lage am Vierwaldstättersee und Südfuss der Rigi.

Luzern, Zug und Zürich lassen sich innerhalb einer Stunde erreichen.

Über Arth-Goldau bestehen Verbindungen ins Tessin und nach Italien.

Kommunale Grundlagen



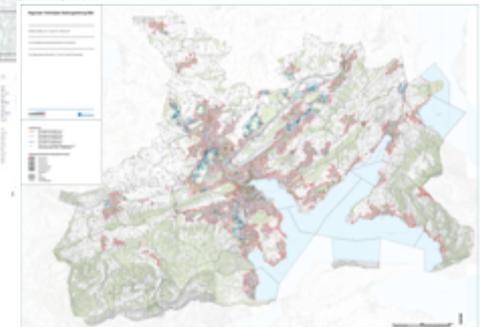
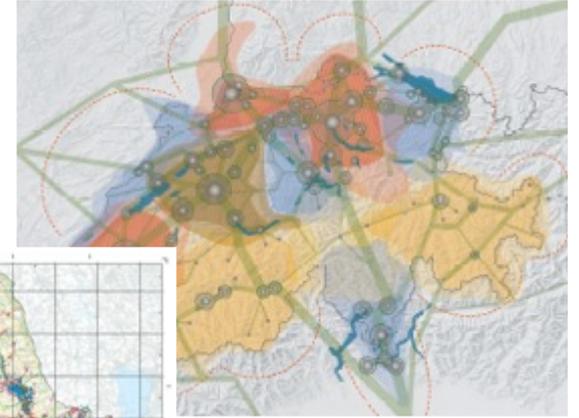
- Räumliches Leitbild 2010
- Bebauungsplan Dorfkern 1997
- Bau- und Zonenreglement / Zonenplan 1997
- Bevölkerungsbefragung 2015
- Erschliessungs- und Verkehrsrichtplan

Übergeordnete Vorgaben

Bund: Raumkonzept
Schweiz

Kanton: Kantonaler
Richtplan

LuzernPlus:
Teilrichtpläne

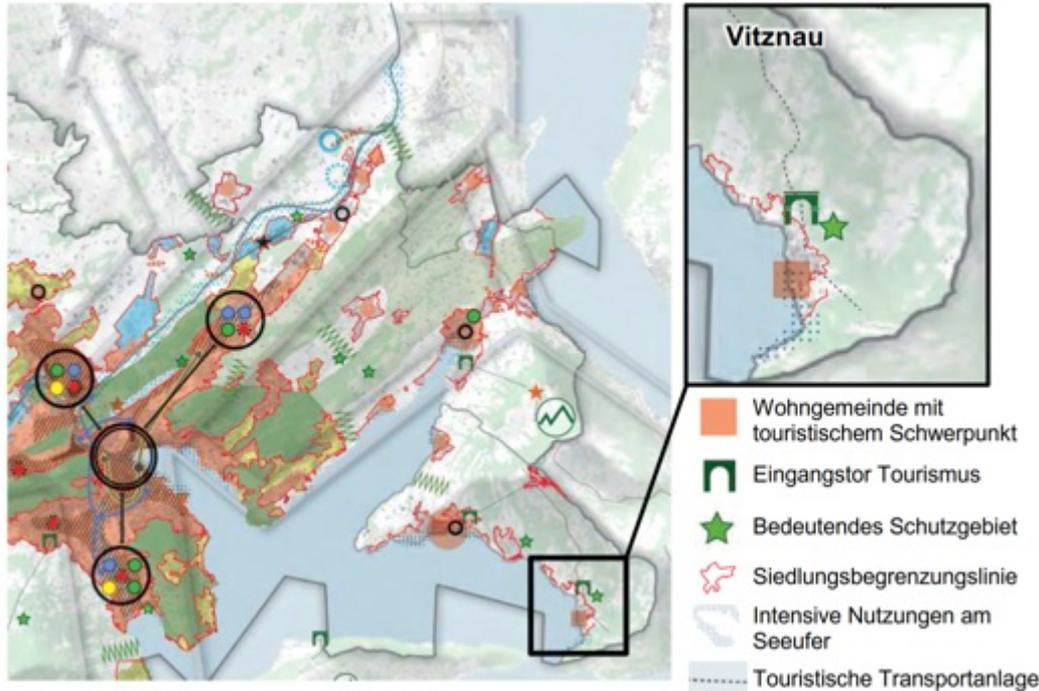


Übergeordnete Vorgaben



- Raumplanungsgesetz 2014
- Kantonaler Richtplan 2015
 - Vitznau ist eine ländliche Gemeinde (L3)
 - Reduktion überdimensionierte Bauzonen
 - Ländliche Siedlungsqualität erhalten
- Planungs- und Baugesetz und Verordnung 2014/2015/2018

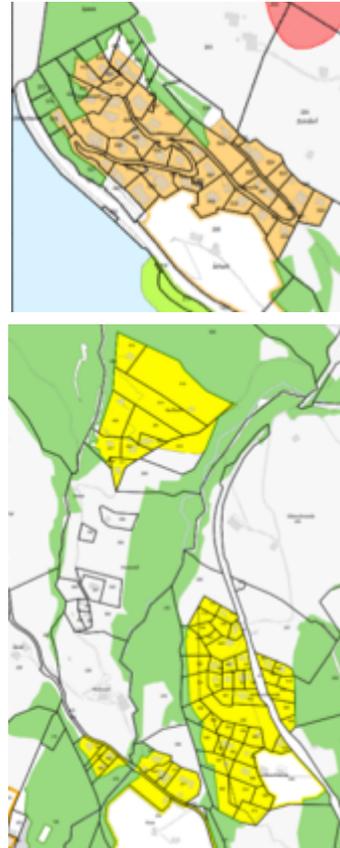
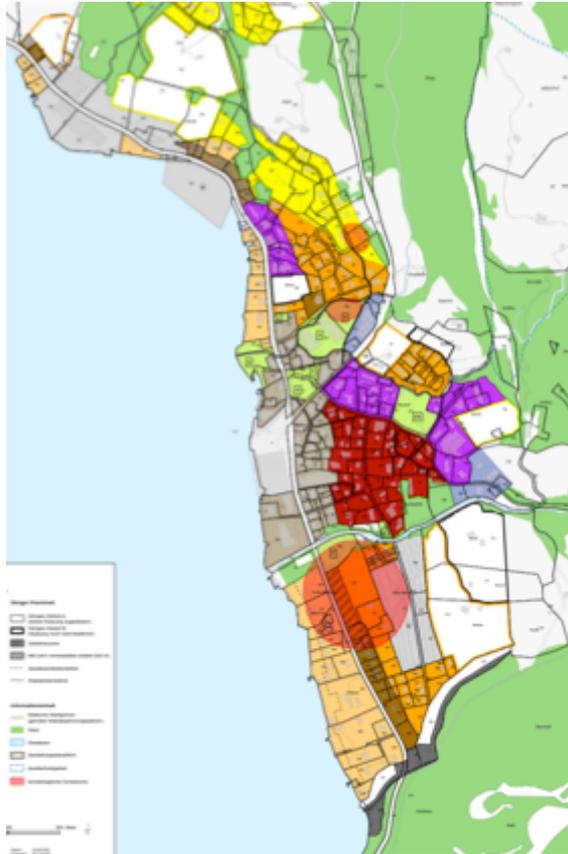
Übergeordnete Vorgaben



Zielbild 2030+ des regionalen
Entwicklungsträger
LuzernPlus:

- Wohngemeinde mit touristischem Schwerpunkt
- Rigibahn als Eingangstor Tourismus
- Wohnentwicklung im Zentrum

Rechtskräftiger Zonenplan 1997



Ortsteile

Dorf

Unterswilen

Schwanden

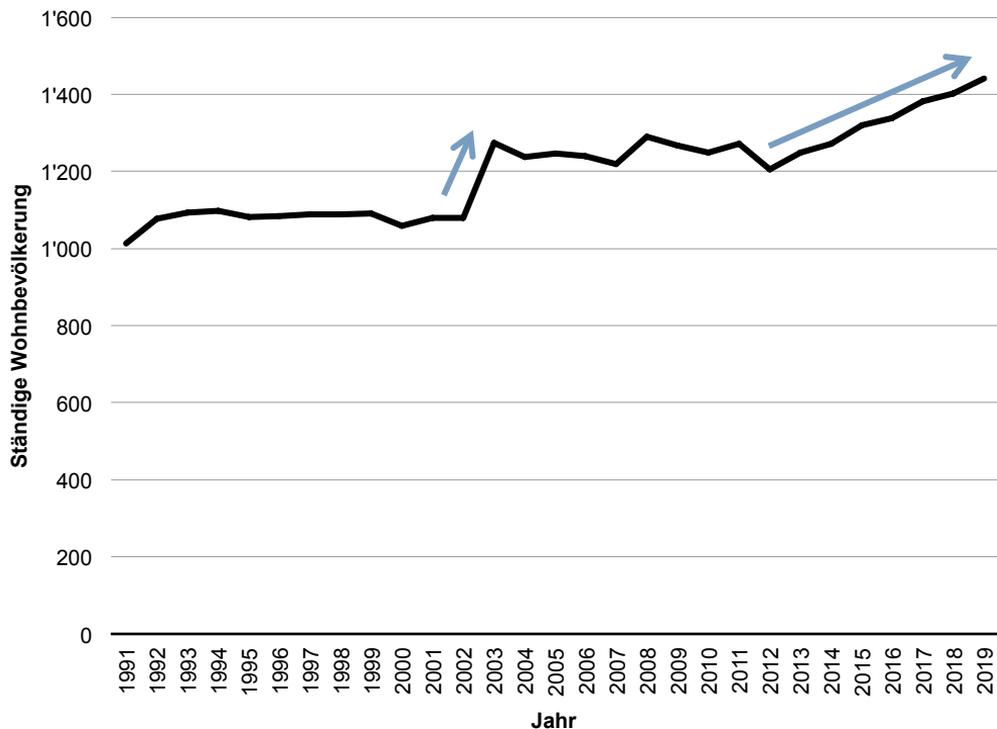
Teufibalm

Rigi First

Gruebisbalm

Schibern

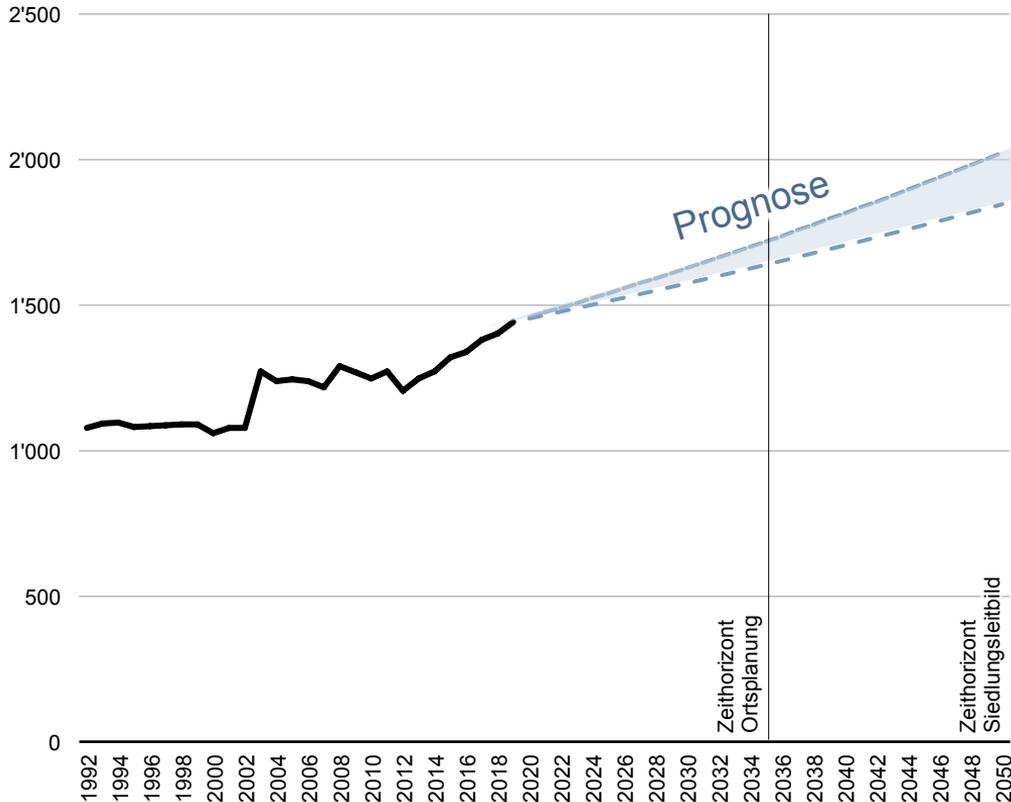
Bevölkerungsentwicklung seit 1991



Konstante Einwohnerzahl mit zwei grösseren Wachstumsphasen:

- 2002/2003
- seit 2012 jährlich 2.8% gewachsen von 1'200 auf 1'400 EinwohnerInnen

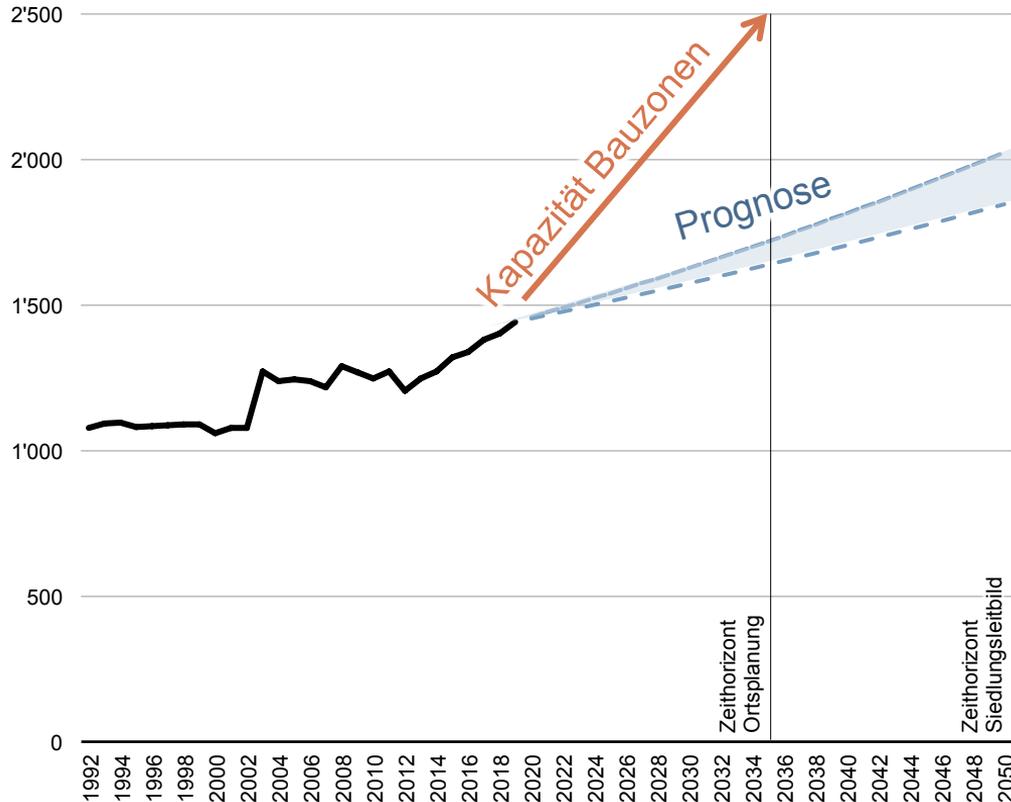
Bevölkerungsprognose



1'800 bis 2'00 Einwohner bis 2050 als verträglicher Wert: 0.8% resp. 1.1% oder 14 – 18 zusätzliche EinwohnerInnen pro Jahr.

Keine Fortführung des hohen Wachstums der letzten Jahren.

Bauzonenkapazität



Rechtskräftige Bauzonen erlauben bereits heute einen Bevölkerungsstand von ca. 2'450 EinwohnerInnen.

Die Bauzonen entsprechen nicht dem Bedarf der nächsten 15 Jahre und sind nicht RPG-Konform.

Sie sind in der Gesamtrevision der Ortsplanungsrevision zu reduzieren.

Bauzonenkapazität

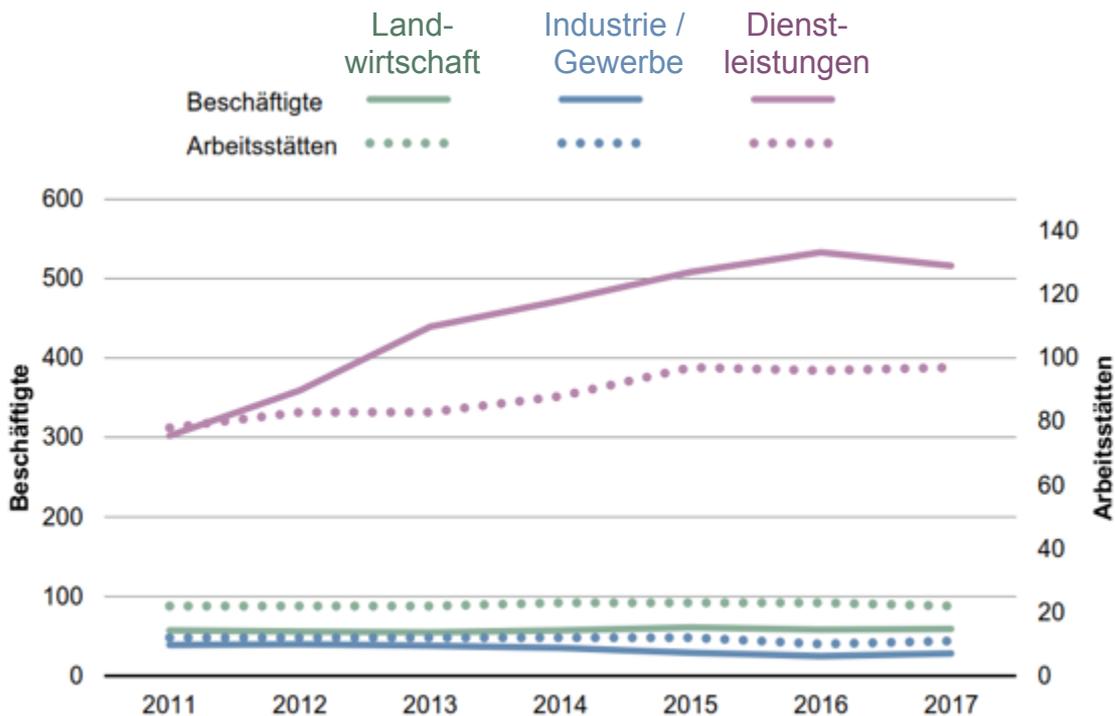


Kantonale Planungszone im Mai 2018 nach Ablehnung der Ortsplanung 17

Überprüfung während Erarbeitung Siedlungsleitbild

Vollumfängliche Rückzonung grmäss Planungszone

Beschäftigte, Tourismus und Unternehmen



Beschäftigte:

- 85% Dienstleistungssektor
- 10% Landwirtschaft
- 5% Industrie/Gewerbe

Dienstleistungssektor mit starkem Wachstum seit 2010

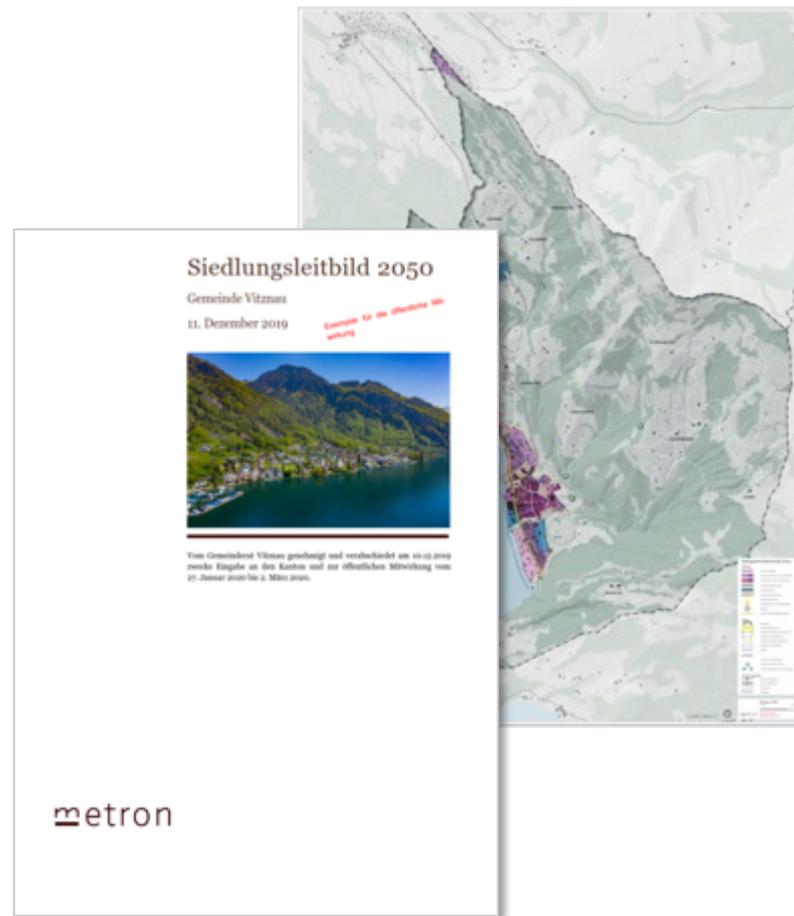
Tourismus als wichtigster Wirtschaftssektor

Siedlungsleitbild 2050

Bericht und Karte

Inhalt Bericht:

- Einleitung
- Gemeindeentwicklung und Siedlungsstruktur
- Leitbildinhalte
- Handlungsagenda



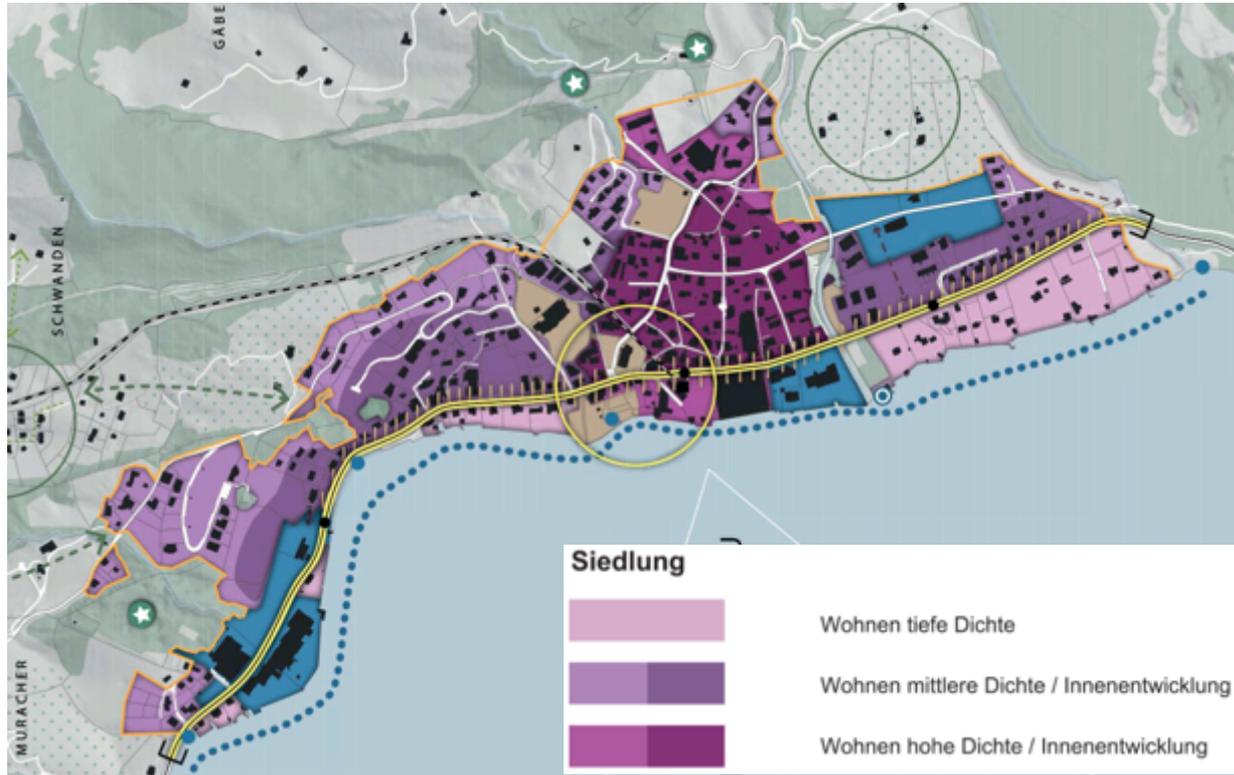
Vier Entwicklungsgrundsätze

- 1. Qualitätsorientierte Entwicklung:** Pflege und hochstehende Weiterentwicklung des Landschafts- und Ortsbilds. Kein starkes Wachstum, kein Massentourismus.
- 2. Orts- und umweltverträgliche Entwicklung:** Innenentwicklung an ausgesuchten Lagen, Reduktion der Bauzonen für 1'800 bis 2'000 Einwohner bis 2050, Aufwertung der Strassen- und Freiräume.

Vier Entwicklungsgrundsätze

- 3. Nutzung von Potenziale und Synergien:**
Inwertsetzung vorhandener Potenziale (Wasserfall, Höhle Gruebisbalm, Festung) und Schaffung Synergien (Belebung Dorfzentrum, Aufwertung Landschaftsbild, Erhalt Berglandwirtschaft)
- 4. Baulandverflüssigung und aktive Bodenpolitik:**
Erhöhung der Verfügbarkeit übrig bleibender Baulandreserven, aktive Bodenpolitik zur Erreichung der Entwicklungsziele

Innenentwicklung im Dorf



Zukünftig
beschränktes Angebot
an Bauzonen

Innenentwicklung im
Dorf aufgrund
Infrastrukturen

östlich der Seestrasse
mit hohem
Qualitätsbewusstsein

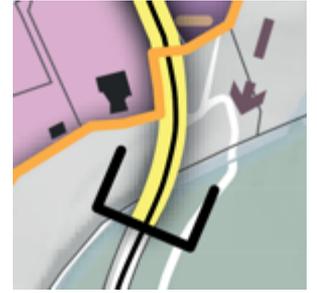
Aufwertung Dorfzentrum



Dorfzentrum mit **Dorfplatz, altes Schulhaus und Bahnhof** als lebendige Mitte der Gemeinde.

Aufwertung der Gestaltung, Nutzung für Veranstaltungen, öffentliche Nutzungen in Erdgeschoss.

Aufwertung Seestrasse

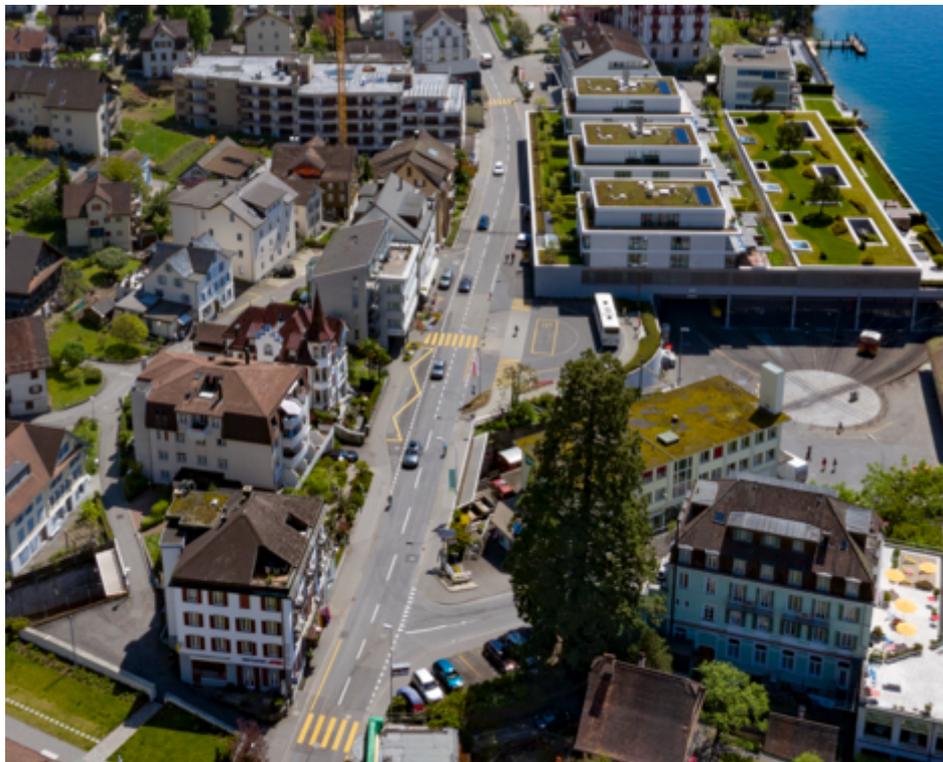


Verminderung der
Trennwirkung der **Seestrasse**
und Verkehrsberuhigung

Erhöhung Sicherheit für Fuss-
und Veloverkehr,
raumfassende und begleitende
Bebauung

Förderung von Gewerbe und
öffentlichen Erdgeschoss-
nutzungen

Gewerbe und Dienstleistungen



Nicht störendes Gewerbe (z.B. Coiffeur, Bäckerei, Büros) im Dorf

Mässig störendes Gewerbe (Werkstatt, Schreinerei, Elektriker) entlang östlich der Seestrasse

keine Ansiedlung von stark störenden Gewerbebetrieben

Erschliessung und Parkierung



Langfristiger Erhalt der heutigen Erschliessung

Anzahl öffentlicher PP für tagestouristische Nutzungen wird nicht erhöht

Prüfung einer Verlegung der oberirdischen PP

Ortsverträgliche Parkierung Reisecars

Aufwertung Seezugänge



Erhöhung der unmittelbaren
Erlebbarkeit und der
öffentlichen Zugänglichkeit

Aufwertung und Optimierung
der bestehenden Seezugänge

Prüfung neuer Seezugänge,
Sicherheitsmassnahmen beim
alten Strandbad

Unterwilen

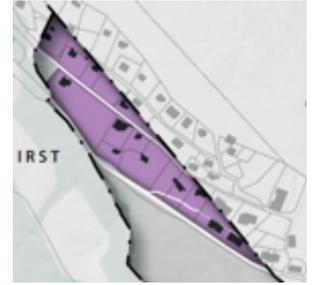


Attraktives Wohnquartier,
keine bauliche Erweiterung

Aufwertung der
Entsorgungsstelle gemeinsam
mit der Bushaltestelle

Notzufahrt zu Räckholderwile

Rigi First

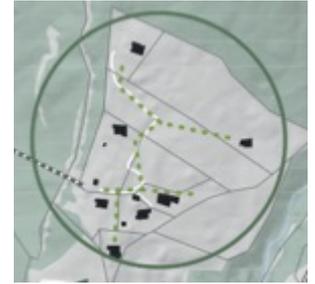


Kleines Wohnquartier mit 84%
Zweitwohnungen

Zusammengewachsen mit Rigi-
Kaltbad

Schnittstelle Vitznau-Weggis-
Arth, d.h. Bedarf einer
abgestimmten Entwicklung

Ruheorte



Attraktiv in der
Landschaft gelegene Orte der
Entschleunigung

Naherholung für Einwohner,
Besucher und Touristen

Optimierung der Erschliessung
zum Dorf

Aufwertung für Fussweg-
verbindungen/Wanderwege

Tourismus



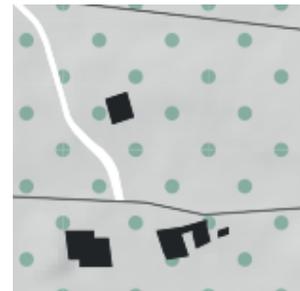
Aufgrund von Umfang und Bedeutung Erarbeitung eines Tourismuskonzepts

Kein Massentourismus

Aufwertung von landschaftlich oder historisch wertvollen Attraktionen

Förderung Kultur-, Bildungs- und Naturtourismus auch ausserhalb Hauptsaison

Berglandwirtschaft



Pflege der
Landschaft als wichtige
Dienstleistung Erholung,
Natur und Tourismus

Optimierung der
Erschliessung

Förderung von Gemüse-,
Obst- und Weinbau als
Synergie zu Naherholung und
Tourismus

Siedlungsleitbild 2050

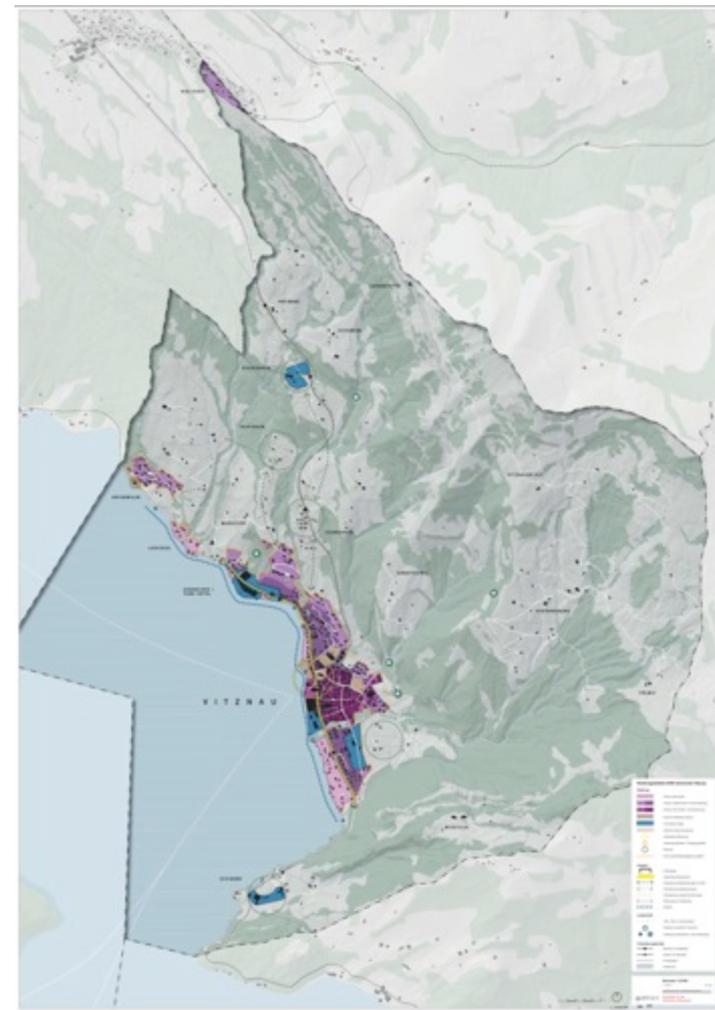
Siedlungsleitbild 2050
Gemeinde Vitznau
11. Dezember 2019

Exemplar für die öffentliche Mitwirkung



Vom Gemeinderat Vitznau genehmigt und verabschiedet am 10.12.2019
zwecks Eingabe an den Kanton und zur öffentlichen Mitwirkung vom
27. Januar 2020 bis 2. März 2020.

metron



Würdigung aus Sicht Gemeinderat

Herbert Imbach, Gemeindepräsident



Würdigung des Siedlungsleitbilds

Weichenstellung für eine nachhaltige Entwicklung der Gemeinde Vitznau:

- Moderates, «gesundes» Wachstum
 - Qualitätsorientierte Innenentwicklung
 - Aufwertung und Inwertsetzung bestehender Potenziale
 - Nutzung Synergien Erholung, Dorfleben, Landwirtschaft, Tourismus
- Erhalt und Stärkung der Identität sowie Authentizität

Würdigung des Siedlungsleitbilds

- Konsequente Abstimmung von Siedlung, Verkehr, Freiräumen und Tourismus
- Breit abgestützte Erarbeitung mit Bevölkerung
- Fundierte Grundlage für die Ortsplanungsrevision

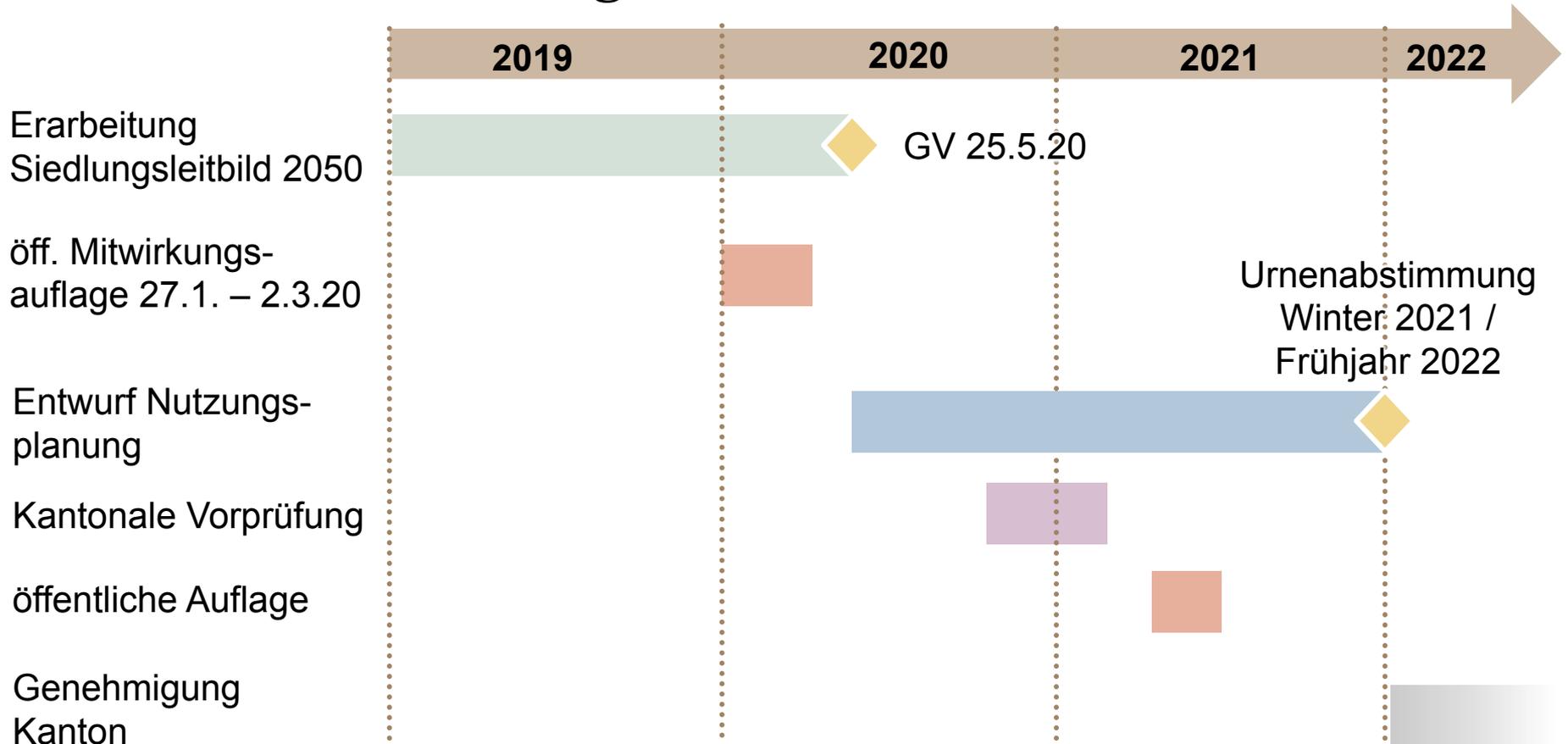
Öffentliche Mitwirkungsaufgabe

Vom 27. Januar bis 2. März 2020

- Öffentliche Auflage Siedlungsleitbild 2050 in Gemeindeverwaltung
- Schriftliche Stellungnahme EinwohnerInnen und Interessierte
- Behandlung der Stellungnahmen durch Gemeinderat, festgehalten in Mitwirkungsbericht

Parallel dazu: Stellungnahme durch Kanton

Weiteres Vorgehen



Arbeitsgruppen

Arbeitsgruppe Vernetzung Vitznau:

- „Echoraum“
- Sammlung von Ideen und Anregungen

Arbeitsgruppe «ARGUS»:

- Operative Umsetzung
- Weiterverfolgung des Siedlungsleitbilds

Verständnisfragen



Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit

metron